

# **Sachverständiger für Schäden an Gebäuden – Stufe II**

## **Fachfortbildung**

07.03.2025 - 15.11.2025

**Bildungscampus EIPOS - Freiburger Straße 37, 01067 Dresden**

### **Eventcode**

BS2\_33\_DD

### **Seminarstunden**

136 UE je 45 min

### **Ziel**

Die Fachfortbildung, als Aufbaumodul zur Stufe I konzipiert, vertieft und erweitert die in Stufe I erworbenen Fachkenntnisse. Fachseminare, baudiagnostische Praktikas und Gutachtentraining befähigen zur Bewertung komplexer Schäden an Baukonstruktionen und Handlungsempfehlungen für eine fachgerechte Sanierung.

### **Zielgruppe**

Architekten und Bauingenieure aus Planung, Überwachung und Bauausführung.

### **Nutzen**

Mit Absolvierung der Fachfortbildung ist eine intensive Vorbereitung auf eine öffentliche Bestellung bzw. Personenzertifizierung im Sachgebiet "Schäden an Gebäuden" möglich.

### **Zugangsvoraussetzungen**

- akademischer Abschluss in der Fachrichtung Bauwesen, Architektur oder in einer anderen Ingenieurdisziplin und mindestens zweijährige mehrjährige Berufserfahrung in der Bauwirtschaft **oder**
- einschlägiger Berufsabschluss (Techniker/Meister) und mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Bauwirtschaft (Einzelfallprüfung)

Darüber hinaus ist der erfolgreiche Abschluss der Fachfortbildung „Sachverständiger für Schäden an Gebäuden – Stufe I (EIPOS)“ oder einer gleichwertigen Qualifikation (Einzelfallprüfung) erforderlich.

### **Aus dem Inhalt**

#### **BAUPHYSIK**

- Wärme- und Feuchteschutz – Vertiefung Schadensbilder und Schadensursachen; Energieeinsparverordnung
- Bauphysikalische Beurteilung von Bestandsaußenwänden – wärme- und feuchtetechnische Aspekte
- Brandschutz

#### **SCHÄDEN AN BAUKONSTRUKTIONEN**

- Bauwerksgründung
- Holzkonstruktionen
- Beton- und Stahlbeton
- Dacheindeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten
- Fußböden
- Werksteine / Natursteine
- Anstriche und Beschichtungen
- Schäden an Fassaden

#### **BAUDIAGNOSTISCHE PRAKTIKA**

- Bauphysikalische Messtechnik
- Messung und Berechnung bauakustischer Parameter
- Baustoffprüfverfahren im Labor

#### **SONDERTHEMEN**

- Bauwerksdiagnostik und Instandsetzung von Mauerwerk
- Probleme und Schäden an Schnittstellen von Bautechnik und Gebäudetechnik
- Erfahrungen gutachterlicher Tätigkeit bei Passivhäusern

## SACHVERSTÄNDIGENWESEN

- Rechtliche Grundlagen für den Sachverständigen
- Verantwortlichkeiten und Quotierung der Verursacheranteile bei Baumängeln und Bauschäden
- Erstellung von Gutachten
- Die Fachkundeprüfung zur öffentlichen Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
- Auswertung der Prüfungsgutachten
- Gerichtsverhandlung und mündliches Gutachten

### Prüfung

1 Prüfungstag bestehend aus

- Schriftliche Prüfung
- Prüfungsgutachten

Die Abschlussprüfung wird von der unabhängigen und von der DAkkS akkreditierten Personenzertifizierungsstelle [EIPOSCERT](#) im Auftrag von EIPOS GmbH abgenommen. Die bestandene schriftliche Prüfung ist damit als ein Bestandteil für ein eigenständiges Prüfungsverfahren zur Zertifizierung nach der europäischen Norm DIN EN ISO/IEC 17024 als Sachverständiger bei EIPOSCERT entsprechend den Regularien des aktuell gültigen Zertifizierungsprogramms anerkennungsfähig.

### Abschluss

Geprüfter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden (EIPOS)

### Zusätzliche Informationen

Die Fachfortbildung wird mit einem Umfang von 10 ECTS für den Master-Studiengang „Nachhaltiges Ertüchtigen und Bauen im Bestand“ an der HTW Dresden anerkannt. Mehr Informationen dazu finden Sie [hier](#).

### Teilnahmegebühr

4.190 €

Teilnahmegebühr für EIPOS-Absolventen: 3.990 €

Teilnahmegebühr ist mehrwertsteuerfrei, einschließlich Seminarunterlagen und Prüfungsgebühr; Ratenzahlung ohne Aufschlag möglich

### Ansprechpartner für fachliche Fragen

Frau Dipl.-Ing. (FH) Silke Grün  
Telefon: +49 351 404 70-442  
Email: [s.gruen@eipos.de](mailto:s.gruen@eipos.de)

### Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Frau Melanie Kögler  
Telefon: +49 351 404 70-423  
Email: [m.koegler@eipos.de](mailto:m.koegler@eipos.de)